



Zu Gast in Offenau: Die deutsche Nationalmannschaft zusammen mit Cheftrainer Rudi Sonnenbichler (rechts) und Coach Jürgen Vorsatz.

Foto: Ralf Kuckuck/DBS-Akademie

Nationalteams trainieren für Olympische Spiele

SITZVOLLEYBALL *Deutschland gegen Brasilien in Offenau*

Von Peter Klotz

Eine seltene Gelegenheit bietet sich Sportfans am Freitag, 10. August, in der Offenauer Sporthalle. Zur Vorbereitung auf die 14. Paralympics, die am 30. August in London beginnen, findet hier eines von drei Länderspielen der Sitzvolleyball-Nationalmannschaften von Deutschland und Brasilien statt. Sie treffen jeweils nach einem Lehrgang in der Sportschule Ruit in Stuttgart, Pforzheim und Offenau aufeinander.

Zwar war die Nationalmannschaft des Iran bisher auf die Goldmedaille abonniert, aber die heimische Mannschaft

möchte ebenso wie China, Russland, Ägypten, Bosnien-Herzegowina und Brasilien endlich mal aufs Treppchen.

Athletik Sitzvolleyball ist ein sehr athletischer Sport behinderter und nichtbehinderter Spieler auf einem verkleinerten Feld mit niedrigerem Netz. Zuschauer können die ganze Dynamik dieses Spiels mit Schmetterern, Blocken, der Feldverteidigung und vielen taktischen Raffinessen erleben. Inzwischen haben viele Spitzenmannschaften das Sitzvolleyball in ihr Trainingsprogramm eingebaut.

Die Gelegenheit, dieses sportliche Großereignis in der

eigenen Halle präsentieren zu können, verdanken die Offenauer Volleyballer ihrem Kontakt zu Rudi Sonnenbichler. Der trainierte lange Zeit die Sinsheimer Damen-Bundesligamannschaft und ist jetzt Cheftrainer des deutschen Sitzvolleyballteams. Bei Abteilungsleiter Matthias Höll, Organisator Jürgen Kowol und den Aktiven der Abteilung, weiß Sonnenbichler das Länderspiel in guten Händen.

Bewirtung Am Freitag wird die Offenauer Sporthalle um 17 Uhr geöffnet, es gibt eine Außenbewirtung. Das Spiel beginnt um 19 Uhr. Der Eintritt ist frei.